



Information über die Erhebung personenbezogener Daten beim Betroffenen (Art. 13 DSGVO) zum Verfahren Beratung Familienservice

1. Angaben zum Datenverarbeiter

1.1. Name und Kontaktdaten der/des Verantwortlichen:

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-0

1.2. Ansprechpartner/Prozesseigner

Name: Angelika I. Müller

Telefon: 0441 798-2249

Email: familienservice@uni-oldenburg.de

1.3. Name und Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Der Datenschutzbeauftragte
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg

Tel.: 0441-798-4196

E-Mail: dsuni@uol.de

<https://www.uni-oldenburg.de/datenschutz/>

2. Verarbeitungsrahmen

2.1. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die personenbezogenen Daten werden im Falle eines Widerrufs der erteilten Einwilligung unverzüglich gelöscht. Die personenbezogenen Daten werden ebenfalls unverzüglich gelöscht, wenn beim Prozesseigner bekannt wird, dass der/die Nutzer/in nicht mehr Studierende/r oder Mitarbeiter/in der Universität Oldenburg ist. Unabhängig hiervon werden personenbezogene Daten spätestens 8 Jahre nach ihrer Erhebung gelöscht. Eine Löschung unterbleibt in allen Fällen nur, soweit die personenbezogenen Daten noch zur Rechtsverfolgung erforderlich sind oder eine andere Rechtsvorschrift die Verarbeitung erlaubt (z.B. Auskunftersuchen von Behörden).

2.2. Zweck/e für den/die personenbezogene Daten verarbeitet werden:

Beratung zur Vereinbarkeit von Studium/Beruf und Familie

2.3. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Einwilligung der/des von der Verarbeitung personenbezogener Daten Betroffenen, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO

2.4. Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss erforderlich.

2.5. Folgen der Nichtbereitstellung personenbezogener Daten

Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat folgende Folgen:

Ohne die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten können wir Ihnen unsere Dienstleistung nicht zur Verfügung stellen

2.6. Bestehen einer automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall (inkl. Profiling)

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall (inkl. Profiling) findet nicht statt.

3. Weitergabe und Auslandsbezug

3.1. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Keine

3.2. Übermittlung an ein Drittland¹ / eine internationale Organisation

Die Übermittlung an ein Drittland / eine internationale Organisation ist nicht beabsichtigt.

¹ Als Drittland gilt grundsätzlich jedes Land außerhalb der Europäischen Union.

4. Ihre Rechte als Betroffene/r

Als von der Datenverarbeitung Betroffene/r kommen für Sie die folgenden Rechte in Betracht:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Eine ggf. erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an die/den Datenschutzbeauftragte/n (s. Ziff. 1.3.). Unabhängig hiervon haben Sie ein Recht auf **Beschwerde** bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: 0511 120-4500

Telefax: 0511 120-4599

Email: poststelle@lfd.niedersachsen.de